

*Sehr geehrte Mitglieder,*

in wenigen Tagen ist das Jahr 2016 schon wieder Geschichte. Kurz vor den Feiertagen möchten wir Ihnen noch einige aktuelle und nützliche Informationen zukommen lassen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

## **Aus der Geschäftsstelle**

Auf der gemeinsamen Sitzung von Vorstand und Aufsichtsrat am 22.11.2016 wurde die Planung für das Jahr 2017 beschlossen. Höhepunkt des kommenden Jahres wird der 60. Geburtstag unserer Genossenschaft werden. Diesen wollen wir mit einer Festveranstaltung am 05. Juli 2017 in der Miniaturstadt in Bützow begehen.

Aus wohnungswirtschaftlicher Sicht stehen vielfältige Einzelmaßnahmen im Blickfeld:

- Errichtung Stellplatzanlage Niendorfer Chaussee
- Sanierung der PKW Stellplatzanlage Carl-Moltmann-Straße 35-37
- Errichtung von Fahrradgaragen in der Lindenbruchstraße
- Sanierung der Kellerausgänge in der Lindenbruchstraße
- Erneuerung Treppenhauselektrik und malermäßige Instandsetzung der Treppenhäuser Lindenbruchstraße 25-31 und 39-41
- Malermäßige Instandsetzung Carl-Moltmann-Straße 19-22
- Umrüstung Kellerelektrik und Kellerdeckenisolierung Carl-Moltmann-Straße 23-25, 26-28, 29-31
- Überdachung Laubengänge Carl-Moltmann-Straße 11a
- Vorbereitende Planungen von Aufzugsanbauten ab 2018

Darüber hinaus erfolgen planmäßige Wohnungsanierungen im Rahmen von Neuvermietungen.

## **Parken und Winterdienst**

Die ersten Schneeflocken dieses Winters sind bereits gefallen und es gab auch schon frostige Tage. Für unsere Hauswarte und Reinigungskräfte bedeutet dies nicht selten unruhige Nächte. Während die meisten von uns noch ruhig schlafen, müssen sie schon an die Arbeit, damit die Gehwege rechtzeitig von Schnee geräumt bzw. bei Glätte gestreut sind.

Beachten Sie bitte, dass trotz Einsatz unserer Technik nicht überall zur gleichen Zeit gearbeitet werden kann. Unterstützen Sie die Arbeiten, indem Sie ihre Autos so abstellen, dass sie nicht mit der Motorhaube oder dem Heck über den Bordstein in den Gehweg ragen und so ein passieren der Wintertechnik erschweren.

## **Hundehaltung**

Regelmäßig werden wir mit unterschiedlichen Auffassungen unserer Mitglieder zur Haltung von Haustieren konfrontiert. Neben den einschlägigen Gesetzen ist vor allem der Nutzungsvertrag maßgeblich, in welchem Umfang die Haltung von Tieren in der Wohnung gestattet ist. Grundsätzlich bedarf die Haltung von Hunden der Zustimmung durch die Genossenschaft. Dabei ist zu beachten, dass der Haltung sogenannter Kampfhunderassen generell die Zustimmung verweigert wird.

Die Genossenschaft erteilt ihre Zustimmung zur Hundehaltung nur bei Vorlage folgender Dokumente:

- schriftliche Zustimmung der Hausbewohner zur Haltung eines Hundes;
- Nachweis einer abgeschlossenen Hundehalterhaftpflichtversicherung;
- Nachweis über die Anmeldung bei der Gemeinde (Hundesteuerbescheid).

Die Zustimmung wird stets widerruflicher Weise erteilt. Insbesondere wenn Hausbewohner durch die Tierhaltung belästigt werden, kann die Zustimmung zurückgenommen werden, was die Abschaffung des Tieres zur Folge hat.

## **Stromkosten**

Bereits für das zu Ende gehende Jahr erwarten wir eine deutliche Steigerung bei den Kosten für den Allgemeinstrom. Maßgeblich dafür ist die gestiegene (verbrauchsunabhängige) Grundgebühr je Zähler. Unabhängig vom jeweiligen Stromlieferanten werden diese Gebühren vom örtlichen Netzbetreiber festgelegt.

Diese Entwicklung unterstreicht die Notwendigkeit, unserer seit Jahren verfolgten Philosophie, neben dem Einsatz hocheffizienter Niedrigenergielampen auch die Anzahl der Hausanschlüsse kontinuierlich

zurück zu bauen. Nach Möglichkeit wollen wir pro Wohnblock nur noch einen Allgemeinstromzähler betreiben.

### ***Treppenlicht***

Unsere beauftragten Elektrofirmen haben bereits mehrfach festgestellt, dass in den Hausaufgängen eigenmächtige Eingriffe in die Steuerung der Hausflur- und Kellerbeleuchtung vorgenommen wurden. In einzelnen Fällen führte dies zum Totalausfall der Beleuchtung. Wir möchten in diesem Zusammenhang darauf verweisen, dass solche Handlungen untersagt sind. Sollten aus Ihrer Sicht die Einstellungen zu ändern sein, wollen Sie dies bitte unserer technischen Abteilung mitteilen.

### ***Abfallentsorgung zu den Feiertagen***

An den Festtagen fallen erfahrungsgemäß überdurchschnittlich viele Abfälle an. Um mit den vorhandenen Abfallkapazitäten auszukommen, ist es besonders notwendig, die Abfälle ordentlich zu trennen und in den entsprechenden Behältern zu entsorgen. Es ist ganz wichtig darauf zu achten, dass Kartons immer zusammengelegt bzw. zerkleinert in die blauen Papiercontainer entsorgt werden.

Beachten Sie, dass es auf Grund des zweiten Weihnachtsfeiertages zur Verschiebung der Abfuhr kommt.

Traditionell wird das neue Jahr mit Feuerwerk und Böllern begrüßt. Diese hinterlassen meistens viel Schmutz und Abfälle. Bitte entsorgen Sie die Reste Ihres verwendeten Feuerwerks ordnungsgemäß. Dadurch tragen Sie dazu bei, dass sich unsere Wohngebiete nach den Feierlichkeiten in einem ordentlichen Zustand befinden.

### ***Bereitschaftsdienst zwischen Weihnachten und Neujahr***

Die Geschäftsstelle bleibt zwischen den Feiertagen geschlossen. Bei Notfällen erreichen Sie unsere Mitarbeiter unter den bekannten Rufnummern:

Norbert Mickoleit:	0173/6074695
Detlef Ollech:	0172/3904835
Rainer Palm:	0172/3955755

Bitte bedenken Sie, dass nicht jeder tropfende Wasserhahn und nicht jede ausgefallene Steckdose usw. unmittelbar an den Feiertagen repariert werden muss.

# Besinnliche Weihnachten



*Unseren Mitgliedern und ihren Familien  
wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest  
und alles Gute für 2017.*



Wohnungsgenossenschaft eG Bützow  
Am Forsthof 22 · 18426 Bützow · Tel. 038461/2266  
info@wg-buetzow.de · www.wg-buetzow.de